

Presstext

Ausstellung im tuchinform in Winterthur

9. September bis 2. Oktober 2010

DREAM TEAM

Ein Studienprojekt der Hochschule Luzern Design & Kunst.

Dies war die Herausforderung: In kleinen Teams konnten Studierende ihren Träumen nachgehen und für grosse Designer entwerfen. Die Kombination von Druck und Stickerei auf einem Textil stand dabei im Vordergrund.

Der Titel des Projektes war Programm: Je eine Studentin aus den Vertiefungsrichtungen Druck- und Stickerei arbeiteten für die Dauer des Projekts zusammen und suchten sich ein Modelabel aus, für das sie Druck- und Stickereidessins entwerfen wollten.

Die beiden Umsetzungspartner Jakob Schlaepfer und Oerlikon Saurer Arbon AG ermöglichten den Studierenden, einen Teil der Entwürfe auf ihren Maschinen umzusetzen.

Studierende HSLU D&K: Blanchat Denise, Boog Andrea, Bühler Florina, Erni Daniela, Gilgen Martina, Gull Annina, Gysi Christina, Liniger Dominique Nadiya, Mader Nina, Maler Frauke, Meile Claudia, Ninck Anna, Rohner Regula, Schweizer Daniela, Vogt Undine

Dozierende HSLU D&K: Brigitt Egloff, Inkjet / Franziska Born, Stickerei / Andrew Ettlin, Colormangement/ Hans Oppliger, Textiltechnologie

Umsetzungspartner /
Sponsoren: Jakob Schlaepfer, St. Gallen
Oerlikon Saurer Arbon AG

Vernissage

Donnerstag, 9. September 2010, 18.00 bis 21.00 Uhr

19.00 Uhr Begrüssung Regula Wyss, tuchinform

Einführung zum Projekt:

Tina Moor, Leitung Studienbereich Textildesign

Ausstellung vom 9. September bis 2. Oktober 2010

Dienstag bis Freitag 10.00 bis 12.30 Uhr

Und 13.30 bis 18.30 Uhr

Samstag 10.00 bis 16.00 Uhr

tuchinform, Obere Kirchgasse 8, CH -8400 Winterthur

Telefon 052 203 18 30, www.tuchinform.ch

Ausgewählte Projekte:

‚confiserie à la mode‘



Team: Regula Rohner, Daniela Schweizer, Anna-Kristina Ninck

Designer: Wunderkind
2004 von Wolfgang Joop gegründet. Gilt als raffiniertes, zeitgemässes Label für die unabhängige Frau.

Projektidee: Mintgrüner Marzipanüberzug, zuckersüsse Rosenblätter, bepuderte Haselnusssträussel, fließende Schokoladencouvertüre, silberglitzernde Zuckerkugeln, luftiges Karamelle Biskuit. Eingepackt in ein Spitzenpapierchen, serviert auf einem handbemalten englischen Porzellan, verkauft in einer puderrosa Kartonschachtel. Wer könnte da nein sagen?

Inspiriert von den frischen Farben und den wilden Muster- und Strukturkombinationen diverser Schleckereien, soll eine sommerlich leichte Kollektion dem Auge zum Schmaus vorgeführt werden. Muster und Techniken wurden wild gemixt und so in eine bunte, schmackhafte und ästhetische Kollektion überführt, wo Schleifen, Plissées und Rüschen den Körper liebevoll umhüllen.

Anwendung: Stoffe für Sommerkleiderkollektion, bestehend aus verschiedenen Schichten, Volumen, Materialien und fließenden Stoffen, welche die Formensprache von ‚Wunderkind‘ wiedergeben und mit Accessoires ergänzt werden.

„Garten der Vergänglichkeit“



Team: Annina Gull und Dominique Nadiya Liniger

Designer: Manisch Arora
Gilt als experimentelles, aber dennoch tragbares indisches Label. Es vereint künstlerischen Anspruch und Einflüsse aus dem indischen Subkontinent. Der Designer liebt es bunt. Die Inspiration für seine ausgefallenen Kollektionen holt er sich vielfach aus der Natur.

Projektidee: Die Ausgangslage für die Dessins schafft Bildmaterial von verwelkten Blumen und Stilleben des 17. Jahrhunderts.
Die Faszination liegt bei der langsamen Veränderung von frischen Blumen in eine starre, asymmetrische, vergängliche Endform. Für einmal verlieren die verwelkten Blumen ihre Farbigkeit nicht, sondern erstrahlen in neuer, bunter Farbenpracht.

Anwendung: Die Stickereien dienen als Bordüren und Abschlüsse an Kragen, Ärmel oder Taillengürteln.

„Unterwasserwelten“



Team: Andrea Boog/ Denise Blanchat

Designerin: Ivana Basilotta
Die gebürtige Italienerin hat sich 2008 in London selbstständig gemacht, um ein Öko-Label im Hochpreissegment zu lancieren.

Projektidee: Sich treiben lassen in einem Atoll, auf fließende, verschwommene Formen und intensive Farbtupfer treffen. Die Atmosphäre ist beruhigend, es ist still.
Eintauchen in eine Welt unter Wasser: bunte Korallen, bizarre Wasserpflanzen, transparente Quallen und schimmernde Muscheln bestimmen den Ausgangspunkt der Entwürfe.

Kriterien: Die Dessins und Experimente sollen das Jugendliche und Romantische von Ivana Basilottas Kollektionen beibehalten. Die Kombination von linearen Motiven mit wässrigen, flächigen Entwürfen, die Materialwahl und die Farbigkeit sollen den nostalgischen Touch in Basilottas Kleider unterstützen.

Bei Fragen und für Bildmaterial kontaktieren Sie bitte:

**Hochschule Luzern
Design & Kunst**

Assistenz Studienbereich Produktdesign

Anna Blattert

T direkt + 41 41 228 79 09
anna.blattert@hslu.ch

Sentimatt 1/Dammstrasse, CH-6003 Luzern
T +41 41 228 54 64, F +41 41 228 56 99

www.hslu.ch/textildesign
www.hslu.ch/materialdesign
www.hslu.ch/objektdesign